

FILMPROGRAMM ZEUGHAUSKINO

Sohrab Shahid Saless

Das Zeughauskino zeigt die in Zusammenarbeit mit dem Filmmuseum München organisierte Retrospektive über das Werk von Sohrab Shahid Saless. Der 1944 geborene Iraner studierte in den 1960er Jahren in Wien und Paris und drehte anschließend in seiner Heimat eine Reihe von Kurz- und zwei auf internationalen Festivals gefeierte Langfilme. 1975 wanderte er in die Bundesrepublik Deutschland aus, wo 13 weitere Regiearbeiten entstanden. Seine letzten Lebensjahre verbrachte Sohrab Shahid Saless in den USA. Jede einzelne Station im Leben des Filmemachers war mit – teilweise existenzbedrohenden – Kämpfen verbunden.

www.zeughauskino.de

Yek etefaghe sadeh

A Simple Event

IR 1974, 80' · 35 mm, OmeU
Einführung: Farschid Ali Zahedi
DI 31.05., 20 Uhr

Tabiate bijan

Still Life

IR 1974, 93' · 35 mm, OmU
MI 01.06., 20 Uhr

Dar ghorbat

In der Fremde

BRD/IR 1974, 91' · 35 mm, OmU
FR 03.06., 21 Uhr

Utopia

BRD 1982, 198' · 35 mm
SA 04.06., 20 Uhr + MI 08.06.,
19.30 Uhr

Die langen Ferien der Lotte H.

Eisner

BRD 1979, 60' · DigiBeta
SO 05.06., 19 Uhr + FR 10.06.,
19 Uhr

Grabbes letzter Sommer

BRD 1980, 204' · BetaSP
SA 11.06., 19 Uhr + SO 26.06.,
18 Uhr

Reifezeit

BRD 1975, 111' · BetaSP
DI 14.06., 20 Uhr + FR 17.06., 21 Uhr

Anton P. Cechov – Ein Leben

BRD 1981, 95' · BetaSP
DO 16.06., 20 Uhr + SA 18.06.,
19 Uhr

Der Weidenbaum

BRD/ČSSR 1984, 100' · BetaSP
SA 18.06., 21 Uhr + FR 24.06.,
20 Uhr

Hans – Ein Junge in Deutschland

BRD/F/ČSSR 1985, 148' · BetaSP
SO 19.06., 19 Uhr

Empfänger unbekannt

BRD 1982, 86' · BetaSP
DI 21.06., 20 Uhr + DO 30.06.,
20 Uhr

Ordnung

BRD 1980, 96' · 16 mm
MI 22.06., 20 Uhr + SA 25.06.,
20 Uhr

Wechselbalg

BRD 1987, 135' · BetaSP
MI 29.06., 20 Uhr

PUBLIKATION

Immer bunter. Einwanderungsland Deutschland

19,90 €
208 Seiten, 195 Abbildungen
ISBN: 978-3-945751-04-6

Bestellen Sie sich die Publikation bequem nach Hause:

verkauf@dhm.de

+49 30 20304-731

Versand: 6 € (Deutschland), 9 € (international)



IMMER BUNTER

Einwanderungsland
Deutschland

21. Mai – 16. Oktober 2016

Eine Ausstellung der Stiftung Haus der
Geschichte der Bundesrepublik Deutschland
im Deutschen Historischen Museum

ÖFFNUNGSZEITEN

täglich 10–18 Uhr

EINTRITT

bis 18 Jahre frei
8 €, ermäßigt 4 €

FÜHRUNGSBUCHUNG

Gruppen 75 € zzgl. Eintritt
☎ +49 30 20304-750
@ fuehrung@dhm.de

DEUTSCHES HISTORISCHES MUSEUM

Ausstellungshalle

Unter den Linden 2, 10117 Berlin

☎ +49 30 20304-0

MULTICULTURAL

Germany, a Country of
Immigration

21 May to 16 October 2016

An exhibition of the Haus der Geschichte
der Bundesrepublik Deutschland
Foundation in the Deutsches Historisches
Museum

OPENING HOURS

daily 10 am to 6 pm

ADMISSION

free up to 18 years
8 €, reduced 4 €

TOURS BY PRIOR APPOINTMENT

Groups 75 € plus admission
☎ +49 30 20304-750
@ fuehrung@dhm.de

www.dhm.de

DeutschesHistorischesMuseum

DHMBerlin

Gefördert mit Mitteln der Beauftragten für Kultur und Medien
Funded by the Federal Government Commissioner for Culture and the Media



DEUTSCHES
HISTORISCHES
MUSEUM

21. MAI –
16. OKTOBER 2016



MULTICULTURAL
Germany, a Country of
Immigration

Stiftung
Haus der Geschichte
der Bundesrepublik Deutschland

„Santa Cecilia dei Morti in Mare“,
Skulptur aus gestrandeten
Wrackteilen zur Erinnerung an
ertrunkene Flüchtlingsopfer,
© Giacomo Sferlazzo / Foto: Haus der
Geschichte / Axel Thünker



IMMER BUNTER

Einwanderungsland Deutschland

Die Debatte um Migration erlebt gerade einen neuen Höhepunkt, Einwanderung und deren Auswirkungen sind in Deutschland aber kein neues Phänomen. Die Ausstellung *Immer bunter. Einwanderungsland Deutschland* zeichnet den historischen Verlauf der Migrationsbewegungen in Deutschland auf, vom Zuzug der „Gastarbeiter“ in den 1960er Jahren bis zur Flüchtlingsmigration von heute. Sie beleuchtet den damit einhergehenden Wandel und die Herausforderungen für Zuwanderer und Aufnahmegesellschaft.

Anhand von rund 800 Objekten zeigt die Ausstellung die verschiedenen Facetten und Etappen der Einwanderung, ihre unterschiedlichen Gesichter und die Geschichten dahinter, vom Moped des millionsten „Gastarbeiters“ über das Kostüm des ersten schwarzen Karnevalsprinzen bis zu den Gasflaschen des gescheiterten Attentats des „Kofferbombers von Köln“. Sie zeugen von der Vielfalt der Alltagskulturen und Weltbilder, den Veränderungen des Umgangs mit Migration, aber auch von Konflikten und Gewalttaten. Die Ausstellung stellt die Diskussion um Integration und Assimilation, Identität und Staatsangehörigkeit, Umgang mit fremden Kulturen und Religionen und nationaler Identität ebenso dar wie Parallelgesellschaften, Fremdenfeindlichkeit und Islamophobie. *Immer bunter. Einwanderungsland Deutschland* ist eine Ausstellung der Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, die das Deutsche Historische Museum um Positionen zur aktuellen Flüchtlingswelle erweitert.



Empfang des 1.000.000. „Gastarbeiters“ in Deutschland, Köln, 10. September 1964, © Süddeutsche Zeitung Photo

MULTICULTURAL

Germany, a Country of Immigration

The debate about migration is currently approaching a new climax, but immigration and its consequences are not a new phenomenon in Germany. The exhibition *Multicultural. Germany, a Country of Immigration* charts the historical course of recent migration movements in Germany, from the arrival of “guest workers” in the 1960s to the migration of refugees today. It explores the traces of the concomitant transformation of society as well as the discussions and social tensions that these developments have caused.

With around 800 objects the exhibition sheds light on the different facets and stages of immigration and on its very different faces and the stories behind it, from the motorbike of the one-millionth “guest worker” and the costume of the first black carnival prince to the gas bottles of the failed railway plot of the “Suitcase bombers of Cologne”. The exponents testify to the variety of everyday cultures and ideologies, to the changes in dealing with migration, but also to conflicts and acts of violence. The exhibition examines the discussion about integration and assimilation, identity and nationality, interaction with foreign cultures and religions and national identity, and at the same time looks into parallel societies, xenophobia and Islamophobia. *Multicultural. Germany, a Country of Immigration* is an exhibition of the Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland Foundation, which the Deutsches Historisches Museum expands to include positions taken towards the current wave of refugees.

Begleitprogramm Accompanying programme

Weitere Veranstaltungen und aktuelle Informationen
Further events and information

🌐 www.dhm.de

PODIUMSDISKUSSION

Spezialausgabe von NZZ-Podium Berlin, der Veranstaltungsreihe der Neuen Zürcher Zeitung in Deutschland
Eine Kooperation mit dem Deutschen Historischen Museum

Auswanderungsland Deutschland

Deutschland ist ein Auswanderungsland, 55 Millionen Amerikaner haben deutsche Wurzeln. Die Helden der jungen Bundesrepublik waren, wenn auch unfreiwillig, Emigranten: Willy Brandt, Albert Einstein, „La Dietrich“ oder etwa Thomas Mann. Heute verlassen Deutsche ihre relativ wohlhabende und demokratische Heimat aus freien Stücken. Allein in der Schweiz leben rund 300.000 deutsche Migranten. Umso erstaunlicher ist es, dass, summa summarum, Deutschland seinen Emigranten gegenüber indifferent ist. Emigration scheint, und das ist ein historisches Paradox, für das deutsche Selbstverständnis kaum eine Rolle zu spielen.

Impulsreferat

Prof. Dr. Adrian Daub, Associate Professor of German Studies, Stanford University

Es diskutieren u. a.

Dr. Thomas de Maizière, MdB, Bundesminister des Innern, Berlin
Prof. Dr. Dr. Gunnar Heinsohn, Demograph, Danzig
Dr. Christina Kehl, Co-Gründerin, Knip AG, Zürich

Beschränkte Sitzplatzzahl, Anmeldung erforderlich

🌐 www.podium-berlin.nzz.ch

MO 04.07., 19.30 Uhr

📍 Schlüterhof

FÜHRUNGEN GUIDED TOURS

4 €

DI 14 Uhr

FRI 2 pm, English 🇬🇧

Sonderführungen anlässlich
des Weltflüchtlingsstages

MO 20.06., 16 Uhr

MON, 20/06, 1 pm, English 🇬🇧

BUCHBARE GRUPPENFÜHRUNGEN

Angebote für Schulklassen

1 €

Jahrgangsstufe 5–13

Führungen 60 Minuten

Führungen für Erwachsenengruppen

75 € zzgl. Eintritt

☎ + 49 30 20304-750

📧 fuehrung@dhm.de

Eintritt
frei